

## 26. Auflage der Schrobenhausener Spargeltour bei sommerlichem Traumwetter

Teilnehmerzahl hielt sich trotzdem in Grenzen

**Schrobenhausen (ose):** Endlich wieder einmal rundum vom Wettergott verwöhnt wurde der Radsportverein Schrobenhausen am vergangenen Sonntag bei der 26. Auflage der Radtourenfahrt (RTF) "vom Spargelland durch den Frankenjura", kurz "Spargeltour". In Anbetracht der traumhaften Witterungsbedingungen hätten die Verantwortlichen allerdings doch ein paar mehr Teilnehmer erwartet. Insgeheim wurde vereinzelt sogar mit einer Rekordbeteiligung gerechnet. Nach durchwachsenen bis katastrophalen Wetterlagen in den vergangenen Jahren war es heuer anscheinend zu schön zum radeln. Da hatte der eine oder andere potentielle Teilnehmer wohl eine andere Wahl aus dem breiten sommerlichen Freizeitangebot getroffen.

Auch heuer standen drei Strecken zur Auswahl. Eine kurze Variante über 96 Kilometer und 563 Höhenmetern. Eine Mitteldistanz über 127 Kilometer und 910 Höhenmetern und wie immer auch ein langer Kanten mit 161 Kilometern und 1210 Höhenmetern. Die Einladung des Radsportvereins angenommen haben insgesamt 270 Radsportenthusiasten. Laut Genehmigungsbehörde wären maximal 400 Radfahrer zulässig gewesen. Luft nach oben stand also durchaus noch reichlich zur Verfügung.

Trotz, höchstwahrscheinlich aber gerade eben wegen den diversen Schlüsselstellen an den Anstiegen hinauf zu den Windrädern auf dem Kienberg, vorbei an der Wellheimer Burgruine die Hochstraße hinauf nach Gammersfeld und am "langen Zieher" über Hard hinauf nach Biesenhard entschied sich die große Mehrzahl der Teilnehmer für die Langdistanz. Verpflegungsstationen, wie gewohnt mit den besten Wurst- und Käsesemmeln südlich der Mainlinie, waren auf dem Kienberg ganz im Nordwesten des Heimatlandkreises und am Feuerwehrhaus in Bertoldsheim eingerichtet. In Angriff genommen werden konnten alle drei Varianten wahlweise von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr vor der Dreifachturnhalle in der Georg-Leinfelder Straße. Beeindruckend der gemeinsame Start der gut und gerne zwei Dutzend Radler umfassenden Gruppe "Uimdoi Roasa" aus Pfaffenhofen in ihrem bei Damen und Herren bis ins letzte Detail einheitlichen Outfit. Am Start auch eine Gruppe vom Radsportverein Kurpfalz Schwetzingen. Die Radsportler aus Schrobenhausens jüngster Partnerstadt waren über das lange Feiertagswochenende zu einem viertägigen Gegenbesuch in die Lenbachstadt gekommen. Allgemein einmal mehr besondere Anerkennung fand die Tatsache, dass die Strecken überwiegend über Nebenstraßen mit entsprechend wenig Verkehr dafür aber einem Mehr an reizvoller Landschaft führten. Am Ende der sportlichen Betätigung waren nicht zuletzt auch deshalb eigentlich nur positiven Stimmen zum gesamten Verlauf zu vernehmen. Ganz besondere Begeisterung zeigten auch die RSV-Gäste aus der Kurpfalz. Diese wie auch alle übrigen Teilnehmer konnten im Zielbereich den in allen Belangen idealen Radlertag bei einem ansprechenden kulinarischen Angebot im zum Biergarten umfunktionierten Vorplatz der Dreifachturnhalle in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Von Unfällen mit schwerer wiegenden Folgen blieb die Veranstaltung glücklicherweise verschont. Neben dem einen oder anderen technischen Defekt waren im Tagesverlauf naturgemäß auch einige Reifenpannen zu beklagen. Am Ende aber alles im Rahmen vergleichbarer Veranstaltungen.

Der besondere Dank der Verantwortlichen, allen voran Vereinschef Franz Kistler samt dem komplettem Vorstandsgremium, gilt den vielen freiwilligen Helfern, ohne die ein derartiges Event niemals zu bewältigen wäre. Weiterhin geht ein Dank auch an die Stadt Schrobenhausen für die Teilnutzungsgenehmigung der Mehrfachturnhalle.

Bilder und Berichte zur Radtourenfahrt (RTF) "Spargeltour" sind auf der RSV-Homepage unter [www.rsv-schrobenhausen.de](http://www.rsv-schrobenhausen.de) eingestellt.

## **So geht es weiter beim RSV**

Gemeinsame Trainingsausfahrten für alle Radsportler finden jeden Samstag um 13.15 Uhr sowie Sonn- und Feiertags um 9.00 Uhr statt.

Abfahrt ist jeweils am Verkehrsgarten. Dauer jeweils ca. drei Stunden

Am 20. Juni, Fronleichnam, starten sieben RSV-Langstreckenradler ihre Nonstoptour nach Amsterdam.

Am 28. Juni gibt's den nächsten Radlerstammtisch.

Am 29. Juni wird die dritte geführte Rennradtour gestartet.

## **Bildtextvorschläge:**

### **Bild 0022**

Ausgehend von Trugenhofen im Usseltal war der Anstieg hinauf auf den Kienberg und damit das Dach der Spargeltour zu erklimmen. Oben angekommen gab es zur Belohnung Verpflegung.

### **Bild 0023**

Das weite Donautal im Rücken mussten auf der Spargeltour bei Bertoldsheim die ersten Anstiege des südlichen Frankenjura bewältigt werden. Rechts im Hintergrund die Umrisse der Zuckerfabrik in Rain am Lech.

### **Bild ...429**

Zum florierenden Biergarten umfunktioniert wurde der Vorplatz der Dreifachturnhalle am vergangenen Sonntag anlässlich der 26. Auflage der Spargeltour.